

Die blitzenden Tatzen gegen Tierversuche

ein Theaterstück von

Finja Hegebarth (11) und Maja Korol (11)

## Szene1

Im Hauptquartier

*Katja, Luisa und Mia sitzen im Hauptquartier (HQ) und diskutieren über ihre Zukunft*

Katja: Oh Mann, Leute! Wir müssen unser Hauptquartier schon wieder verlegen. So ein Mist !

Mia: Das ist echt doof! Da werden meine Klamotten ja schon wieder ganz dreckig!

Luisa: Hey, jetzt bleibt mal locker. Bis jetzt haben wir unsere Umzüge immer gemeistert. Und Mia, dann zieh halt etwas Altes an.

Katja: Ich kann dir auch etwas leihen. Wir haben ja ungefähr die gleiche Größe.

Mia: Ne, danke. Von dir nicht. Tut mir leid, das zu sagen, aber deine Sachen sind total unmodisch und out.

Katja: Boah, so oft wie du shoppem gehst! Da kann man ja nicht hinterherkommen.

*Luisa merkt, dass sich ein Streit zwischen Mia und Katja anbahnt und versucht zu schlichten*

Luisa: Also Mia! Du weißt doch, dass Katja's Familie nicht so viel Geld hat. Und Katja, hör auf, dich über Mia lustig zu machen.

Mia: Mannomann unser schönes HQ! Hier auf dem Land ist es so schön. Schade, dass Bauer Licke seinen Stall zurück braucht und wir deshalb hier nicht hier mehr bleiben können.

Katja: Ich habe eine Idee! Wir könnten auf den Dachboden der Scheune vom Reiterhof PFERDE GLÜCK umziehen. Da gehe ich ja reiten.

Luisa: Super Idee. Außerdem sind Pferde faszinierende Tiere.

Mia *angewidert*: Muss das sein? Da liegt doch sicher ganz viel Pferdemist und es stinkt bestimmt.

Luisa: Mia, du musst auch mal etwas aushalten. Außerdem bist du eindeutig überstimmt.

Mia: Oh Jeh!

Katja: Pech!

Luisa: Fangt nicht schon wieder an zu streiten.

## Szene 2

### Der Umzug

*Mia, Luisa und Katja bringen ihre ganzen Detektiv Utensilien auf den Reiterhof  
PFERDE GLÜCK*

Mia: Wann kann ich die Sachen endlich abstellen? Das ist so schwer.

Katja: Stell dich nicht so an.

*Fünf Minuten später haben sie alle Sachen ins neue HQ gebracht und wollen den Reiterhof verlassen, da begegnen ihnen ihre Feinde Matthias, Christian und Leon.*

Luisa: Kommt Leute, einräumen tun wir später.

Matthias: Katja? Mia? Luisa? Was macht ihr denn hier?

Katja: Hi Ma...

Mia: Hi Matthias, wir haben hier unser neues HQ.

Luisa: Boa Mia! Musst du immer alles ausplaudern?

Katja: Genau. Ich bin ganz Lulu' s Meinung.

Christian: Tja, das habt ihr jetzt davon.

### **Szene 3**

#### **Der Streit**

*Die Jungs sind weg und die Mädels sitzen in Mia' s Zimmer auf dem Boden*

Mia: Matthias ist soooo süß!

Katja *genervt*: Mann Mia, Matthias gehört mir! Du weißt doch, dass ich schon ewig in Matthias bin.

Mia: Ja, ja, aber ich kann doch trotzdem in ihn verliebt sein. Außerdem steht er bestimmt auf Mädchen die gut aussehen, schlau sind, stylische Klamotten haben, sportlich sind und aufs Gymnasium gehen so wie er selbst. Auf dich trifft das ja nur beim Sport zu. Tut mir leid, aber du und Luisa, ihr geht ja nur auf die Gesamtschule. Ich gehe auf 's Gymnasium. So wie Matthias!

Luisa: Mia, Katja! Hört sofort auf zu streiten. Jungs sind eh nur Dumpfbacken.

Mia und Katja: Matthias ist keine Dumpfbacke!

Luisa: Oh Mann! Wie soll das nur weitergehen?

*Katja und Mia gehen wütend aus dem Zimmer.*

## Szene 4

### In der Eisdiele

*Mia hat Matthias angerufen und ihn zum Eis essen eingeladen*

Mia: Schön, das du kommen konntest.

Matthias *verlegen*: Ja, Ja. Leon konnte heute doch nicht, deshalb passt das ganz gut.

Mia: Du Matthias, als wir, also Katja, Luisa und ich, dich, Leon und Christian zum ersten Mal gesehen haben, bist du mir sofort aufgefallen.

Matthias: Ja, du bist mir wegen deinen coolen Klamotten auch sofort aufgefallen.

*Matthias winkt der Bedienung zu*

Matthias: Ich hätte gerne einen großen Schokoladen Eisbecher. Was willst du Mia?

Mia: Dasselbe wie du.

Matthias: Okay. Also noch einen Schokoladen Eisbecher.

Bedienung: Kommt sofort.

*Fünf Minuten später*

Bedienung: Hier. Zwei große Schokoladen Eisbecher. Das macht dann 5,50 Euro

*Mia gibt ihr zehn Euro.*

Mia: Hier bitte, der Rest ist für sie.

*Plötzlich klingelt Mia's Handy*

Mia: Hallo? Ah Luisa, du bist es. Was ist denn, ich habe gerade einen wichtigen Termin... Was? Die Katze von Fiona wurde geklaut und der Hund von deiner Nachbarin und auch noch Leon's Pferd? Das darf doch nicht wahr sein... Okay, Treffen sofort im neuen HQ?... Alles klar, ich sage Katja Bescheid. Bis gleich.

Matthias: Was ist los?

Mia: Wir haben einen neuen Fall. Sorry, ich muss jetzt schnell Katja anrufen und dann los.

*Mia wählt Katja's Nummer. Sobald Katja abnimmt, plappert sie darauf los*

Mia *nervös*: Nimm schon ab, nimm schon ab. Katja?... Ja, gut das du dran bist, ein Notfall. Außerplanmäßiges Notfalltreffen im neuen HQ.

Mia: Ciao Matthias. Tut mir leid, unser Treffen abubrechen, es war soo romantisch. Vielleicht kann ich es bald wieder gut machen.

Matthias: Romantisch? Sag mal, bist du etwa in mich verknallt?

Mia *wird rot*: Wie kommst du denn darauf? Sorry, ich muss los. Wir können das beim nächsten Mal diskutieren.

### Szene 5

#### Notfalltreffen im HQ

*Katja und Mia kommen gleichzeitig auf dem Reiterhof an. Katja redet mit Mia vor der Scheune unter vier Augen, ohne Luisa.*

Mia . Hi, Katja!

*Katja antwortet nicht*

Mia: Katja?

Katja: Wieso warst du mit Matthias in der Eisdiele?

Mia; Wir haben uns getroffen, wieso?

Katja: Weil halt..., ist auch egal.

*In dem Moment ruft Luisa aus dem Scheunenfenster*

Luisa: Katja, Mia? Wo bleibt ihr denn?

Mia: Sorry, wir kommen.

*Mia und Katja klettern die Leiter zum Scheunenboden rauf*

Katja: Was ist denn überhaupt los? Wofür das Treffen?

Luisa: Kommt rein. Ich erzähle euch alles. Also: Ich habe gerade gelesen. Da hat mich Fiona angerufen ....

Katja: Bitte die Kurzfassung.

Luisa: Okay, also Fiona rief mich an und sagte mir, dass ihre Katze verschwunden ist. Kurze Zeit später traf ich Frau Schrümmler. Sie erzählte mir, ihr Hund sei weg und auf dem Weg hierher habe ich Leon getroffen. Er sagte, sein Pferd sei verschwunden. Das ist doch seltsam.

Katja: Sehr seltsam.

Mia: Ja, das kann doch kein Zufall sein. Bestimmt sind in letzter Zeit noch mehr Tiere in dieser Gegend verschwunden.

Katja: Ich habe letztens in der Zeitung einen Artikel über so etwas gelesen, aber ich weiß nicht mehr so genau, worüber er war.

Mia: Ja, den habe ich auch gelesen. Er war über Tierversuche.

Katja: Stimmt, schau mal im Internet nach, Luisa.

Luisa: Okay.

*Luisa schaltet den Laptop ein und schaut nach und googelt nach Tierversuchen.*

Luisa: Krass, lest euch den Artikel mal durch!

## **ILLEGALE TIERVERSUCHE**

### **KRISE IN DER STADT: DAUERND VERSCHWINDEN TIERE**

Nicko Kartelia.

Köln: Krise! In unserer Stadt verschwinden täglich ca. 4-5 Haustiere, sowie: drei Kühe, fünf Esel, zwei Schweine, sechs Ziegen, acht Schafe und sogar ein Pferd. Seit zwei Wochen treibt eine Tierversuchsbande ihr Unwesen in unserer Stadt. Bisher sind diese Unmenschen nur in unserer Stadt tätig, aber die Polizei geht davon aus, dass die Bande ihren Radius auf unsere Nachbarschaft und vielleicht aufs ganze Rhein-Ruhrgebiet erweitert. Die Polizei bittet um sachdienliche Hinweise an die zentrale Polizeistation melden oder an jede andere Polizeidienststelle. Vielen Dank. Mehr Information über Tierversuche auf : [www.illegale-Tierversuche-com.de](http://www.illegale-Tierversuche-com.de)

Katja: Oha, diese armen Tiere!

Mia: Ja, mir tun sie auch leid, aber ich habe eine Idee, wie wir sie retten können!

Luisa: Erzähl schon!

Katja: Spann uns doch nicht so auf die Folter.

## **Szene 6**

### **Der Plan**

*Mia erzählt Katja und Luisa ihren Plan und die finden ihn super. Ihren Streit haben Katja und Mia längst vergessen.*

Mia: Also gut. Es gibt hier in der Nähe ein Tierversuchslabor. Es ist zwar legal, aber unseriös. Das Labor wurde auch schon mehrmals durchsucht. Denn die Polizei vermutet, dass das Labor irgendwie in illegale Sachen verwickelt ist. Aber bis jetzt konnte man "Pfötchen" noch nichts nachweisen.

Katja: Pfötchen?

Luisa: Das ist der Name des Tierversuchslabors. Von dem habe ich auch schon mal gehört.

Katja: Erzähl weiter, Mia.

Mia: Okay, also, wo war ich stehen geblieben?

Luisa: Du hast gerade gesagt, dass man Pfötchen nichts nachweisen kann.

Mia: Ach ja. Also, Folgendes: Die Tierquäler waren, glaube ich, schon mal bei Pfötchen. Ich habe nämlich letztlich einen verdächtigen, grauen Kastenwagen zu Pfötchen fahren sehen. Und aus dem Laderaum kamen verdächtige Tierlaute. Auf dem Rückweg habe ich einen Zettel gefunden, auf dem stand: *Heute um Mitternacht bei Pfötchen zur Tierübergabe*. Das war alles, was drauf stand.

Katja: Okay. Also gehen wir heute Nacht zu Pfötchen.

Luisa: Und überführen dort die Täter!

Mia: Ja, genau. Und ihr übernachtet bei mir. Papa ist auf Geschäftsreise, Mama ist mit ihrer Freundin Leonie auf Mallorca und Felix ist bei Jennifer zuhause.

Katja: Bei wem?

Luisa: Beim Kindermädchen.

Mia: Von Felix.

### Szene 7

#### Die Überführung

*Um 11 Uhr abends machen sich die blitzenden Tatzen auf den Weg durch den Wald zu Pfötchen. Die Jungs, die sich "Die wilden Leguane" nennen, folgen den Mädchen heimlich und in einigem Abstand.*

Mia: Hier ist es ganz schön unheimlich.

*Die blitzenden Tatzen hören den Schrei einer Eule.*

Luisa *erschreckt*: Ahh, was war das?

Katja: Das war doch nur eine Eule.

Mia: Psst. Seid leise, sonst werden wir noch entdeckt.

Luisa: Okay, okay.

*Die drei Mädchen setzen ihren Weg schweigend fort. Zehn Minuten später erreichen sie das Tierversuchslabor, immer noch nicht ahnend, dass die wilden Leguane ihnen folgen.*

Mia: Psst Leute, das sind Verbrecher.

Luisa: Die sehen aber gefährlich aus.

Katja: Ich schick jetzt die vorbereitete SMS an Kommissar Ariwentschik.

Mia: Okay.

Luisa: Auf mein Kommando Zugriff!

*Die Mädchen beobachten die Verbrecher beim Ausladen der geklauten Tiere, unter anderen auch die Katze von Fiona und der Hund von Frau Schrümmler. Da erscheint ein Mitarbeiter von Pfötchen. Er nimmt die geklauten Tiere entgegen und bittet die Verbrecher in das Labor.*

Luisa: 3....2....1....LOS!!!

Katja: Kommt schon! Na los!

Mia: Ich komme!

Verbrecher1: Was wollt ihr Gören hier?

Mitarbeiter *im Labor*: Hey, ihr bleibt schön hier stehen, sonst passiert was!

Verbrecher 2 *zückt eine Pistole*: Gaaanz ruhig! Ihr kommt jetzt schön brav mit in den Keller.

*Verbrecher 2 bringt die Mädchen in den Keller und sperrt sie ein, nachdem er ihnen die Handys abgenommen hat.*

### **Szene 8**

Im Keller gefangen

*Die blitzenden Tatzen sitzen im Keller und diskutieren über ihre Befreiung.*

Mia: Ich möchte hier raus! Meine Klamotten werden hier schmutzig.

Katja: Boah Mia! Immer deine Kleidung!

Luisa *hysterisch*: Ich will hier raus!

Mia: Deine Platzangst?

Luisa : Jaa!

Katja: Du Arme, beruhige dich! Währenddessen überlegen Mia und ich, wie wir hier rauskommen.

Mia: Es ist ausweglos.

Katja: Du hast Recht!

## Szene 9

### Die Rettung und die Gefangennahme

*Am Fenster tauchen plötzlich die wilden Leguane auf.*

Matthias: Katja, Mia, Luisa! Wir holen euch da raus!

Katja: Matthias?

Matthias: Ja, wir sind alle hier. Chris, Leon und ich.

Leon: Mia, geht's dir gut?

Mia: Leon? Ja, mir geht es gut.

Chris: Wir ziehen hier das Gitter aus dem Fenster und helfen euch dann hier raus zuklettern.

Luisa: Danke!

*Die Jungs ziehen das Gitter aus dem Fenster und die Mädchen klettern raus. Da heulen auch schon die Polizeisirenen auf und zwei Minuten später kommt Kommissar Ariwentschik auf den Hof gefahren. Die Verbrecher und der Laborarbeiter kommen aus dem Haus gerannt und laufen den Polizisten direkt in die Arme.*

Kommissar: Hände hoch! Sie sind verhaftet! Schön langsam in das Auto steigen. Vielen Dank Mädels für eure Hilfe. Wir suchen die Verbrecher schon lange. Auf Wiedersehen.

Mädchen und Jungs: Auf Wiedersehen

## Szene 10

### Die Versöhnung

*Nachdem der Kommissar wieder weggefahren ist, sprechen sich Mia und Katja erstmal aus, um den Streit zu beseitigen. Sie entfernen sich von der Gruppe.*

Mia: Katja, wir müssen reden!

Katja: Okay.

Mia: Tut mir leid wegen Matthias! Es drängt sich nie wieder ein Junge zwischen uns, okay? Außerdem mag ich Leon doch lieber.

Katja : Okay, danke.

Luisa: Katja: Mia, kommt ihr wieder zu uns?

Katja: Ja, klar.

Mia: Du, Leon, in wen bist du eigentlich verliebt?

Leon *schüchtern*: In dich.!

Mia: Echt? Ich auch in dich.

Luisa: Chris?

Chris: Ja?

Luisa *schüchtern*: Ich bin in dich verliebt.

Chris: Ich auch in dich.

Katja und Matthias: Wir müssen euch etwas sagen.

Mia/Luisa: Ja? Was denn?

Katja/Matthias: Wir sind schon länger ein Paar.

Mia: Krass!

Luisa: Schön für euch.

Chris: Toll!

Leon: Echt super!

*Alle fallen sich in die Arme! Katja und Matthias, Luisa und Chris und Mia und Leon.*

-Ende-